

Im Gebiete des Königreichs Sachsen herrscht bei den kleineren Kirchen der breite Westturm noch bis tief ins 13. Jahrhundert. So namentlich bei den Dorfkirchen des sächsischen Niederlandes. Vgl. die betreffenden Hefte der „Beschr. Darstellung der Bau- und Kunst-Denkmäler“ und den Aufsatz über Dorfkirchen in Robert Wuttke „Sächsische Volkskunde“. I. Aufl., S. 363 ff.

Mit dem 13. Jahrhundert beginnen sich die zweitürmigen Westseiten in den Sächsischen Landen zu mehren und zwar unter dem Einfluss der Klosterschule von Hirsau z. B. in Paulinzelle, Bürgeln, Liebfrauen zu Halberstadt, Hamersleben, Grimma.

Mit dem zweiten Viertel des 13. Jahrhunderts vollzieht sich rasch ein starker Umschwung: Die Gothik kommt als ein fertiger Stil nach dem Osten. Wahrscheinlich ist dies bedingt durch den Einfluss der Cisterzienser, die nun in unseren Landen Klöster errichteten: Porta (1175 gegründet, Hauptbauthätigkeit 1251, 1268), Alenzella (1175 gegründet, Hauptbauthätigkeit um 1220 und später), Neuzella (1230 gegründet?), Buch (1170 oder 1180 gegründet, um 1220 erbaut), Grünhayn (1236 gegründet) sämtlich Filialen von Walkenried. Cisterzienserkirchen haben bekanntlich keine Türme. Aber die burgundischen, französischen und allemannischen Kirchen hatten die zweitürmige Schauseite zu hoher Vollendung entwickelt. Die Architekten, die in Bamberg, Naumburg, Halberstadt, Magdeburg, Meissen die Dome im neuen Stil entwarfen oder ausführten, kannten unverkennbar die Kunst des Rheinlandes, Burgunds und Franzien.

Nicht minder waren von grossem Einfluss die seit 1220 in allen grösseren Städten auftretenden Franziskaner und Dominikaner als begeisterte Anhänger einer konstruktiv fortgeschrittenen, wengleich formal einfach behandelten Gothik.

Für die Beurteilung der Westtürme Meissens sind massgebend jene der Elisabethkirche zu Marburg, der Dome zu Halberstadt und Magdeburg. Namentlich letzterer ist entscheidend, denn die beiden Untergeschosse von Magdeburg und Meissen stimmen, abgesehen von den Massverhältnissen, fast vollständig überein.